

HEIMWERKER

Tipps

Zur
Rostbeseitigung
rund um's Haus

fertan®



Inhaltsverzeichnis

1. Über FERTAN	Seite 4
2. FERTAN angewendet auf...	
1. ...Metallzäunen und Geländern (auch Schmiedeeisen).....	Seite 5
2. ...Metalltoren und Türen.....	Seite 6
3. ...Gartenmöbeln.....	Seite 7
4. ...Gartengeräten, Karren und einfachen Werkzeugen.....	Seite 8
5. ...Roststellen an Heizkörpern und Radiatoren.....	Seite 9-10
6. ...Wasserrohren oder anderen Stellen der Sanitärinstallation.....	Seite 11
7. ...Antennen, Masten und Befestigungen.....	Seite 12
8. ...Fahrrädern, Rollern, Dreirädern usw.....	Seite 13
9. ...Spielgeräten und Spielsachen.....	Seite 14
10. ...Eisenteilen, bzw. Metallen in und außerhalb des Mauerwerks.....	Seite 15



Der Name FERTAN setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

FER =Eisen + **TAN** =Tannin

Was ist FERTAN?

Es ist auf Wasserbasis aufgebaut und enthält, außer einem circa 25%-igen Zinkanteil, keinerlei Schadstoffe. Dieser Zinkanteil wird jedoch durch die komplexierende Wirkung auf das Metall abgeschieden und kann beispielsweise nicht ins Abwasser gelangen. Auf dem Metall wirkt es dann entsprechend Korrosionsverhindernd. **FERTAN** dringt in die Rostschicht ein und löst diese in Pulverform vom Metall ab. Der Rost wird also nicht überdeckt, sondern abgelöst. Auf der darunterliegenden Metallfläche bildet **FERTAN** dann in einem Arbeitsgang eine neue Metallverbindung, eine EISEN-TANNIN-Verbindung.

Wie wirkt FERTAN?

Diese Verbindung ist wasserunlöslich, und fest mit dem Metall verbunden und diengleichzeitig als Grundierung. Da diese Eisen-Tannin-Verbindung aber sehr dünn ist, kann sie nur für circa 6 Monate stabil bleiben. Eine Nachbehandlung ist erforderlich! Wenn diese Verbindung z.B. mit Farbe überdeckt ist, kann sie sich nicht mehr lösen oder abgetragen werden, bleibt also stabil und verhindert so das Entstehen von neuem Rost über Jahre hinweg.

Wo wird FERTAN angewendet?

FERTAN wirkt nur in Verbindung mit Eisen oder Rost. Von allen anderen Stellen kann es einfach mit Wasser abgewaschen werden.

FERTAN ist unwirksam auf Glas, Kunststoff, Papier, Keramik, ja selbst bei lackierten Flächen, haben diese keine Rostunterwanderung oder Risse. Sonst dringt es unter die Lackschicht und löst diese ab. Außer dieser Broschüre können über den technischen Kundendienst weitere Anwendungsempfehlungen z.B. „Tipps für Oldtimerfreunde“ zur Restauration und Werterhaltung von Kraftfahrzeugen angefordert werden. Bei der Rostbeseitigung ist **FERTAN** ein unverzichtbarer Helfer. Bei speziellen Anforderungen schreiben Sie uns bitte.

Wo ist FERTAN erhältlich?

FERTAN ist erhältlich im Farben- und KFZ-Teile Großhandel, sowie in allen guten Baumärkten, Kaufhäusern usw. Fordern Sie gegebenenfalls unseren Händlernachweis kostenlos an.

Wie teuer ist FERTAN?

Die Entrostung durch **FERTAN** ist äußerst kostengünstig. Einen Quadratmeter Fläche manuell zu entrostern, kostet etwa das drei- bis vierfache als mit **FERTAN**. Hinzu kommt eine Reihe weiterer Vorteile, wie erhebliche Zeitersparnis, Verzicht auf spezielle Werkzeuge und sofortige Nachbehandlung, Anwendung in do-it-yourself-Verfahren usw....



Metallzäune und Geländer (auch Schmiedeeisen)

Die Rostbeseitigung an Metallzäunen und Geländer ist sehr einfach. Entgegen herkömmlichen Anstrichsystemen muss der Rost nicht vollständig entfernt werden.

Verfahren Sie bitte wie folgt:

Expertentipp:

Kann **FERTAN** durch Regen- oder Waschwasser auf helle Steine, eine Mauer o.ä. ablaufen, sollten diese mit Plastikfolie abgedeckt werden, um dunkle Flecken zu vermeiden. Diese Maßnahme erleichtert den Farbanstrich.

- 1.** Losen Rost und alte Lackschichten, sowie lösbar, bürsten Sie einfach mit einer losen Drahtbürste ab.
- 2.** Sprühen oder streichen Sie **FERTAN** gleichmäßig deckend auf und lassen Sie es für wenigstens 24 Stunden, es kann aber auch bis zu 6 Monate dort verbleiben, einwirken.
- 3.** Normalerweise wird die jetzt gelöste Schicht vom Regen abgespült, Sie können diese aber auch mit klarem Wasser abspülen. Diese Schicht ist Grundierung und kann, wenn sie abgetrocknet ist, mit allen Arten von Lack oder Farbe überstrichen werden.
- 4.** Beginnen Sie immer vom unteren Teil. **FERTAN** ist sehr dünnflüssig und tropft sonst auf Hände und Werkzeuge. Für Pflanzen und Blumen, welche eventuell in unmittelbarer Nähe gepflanzt sind, stellt FERTAN absolut kein Risiko dar, da es auf pflanzlicher Tannin Basis hergestellt ist.

Metalltore und Türen

FERTAN ist zur Rostbeseitigung an Metall universell einsetzbar. Dies gilt selbstverständlich auch für Metalltore und Türen. Mechanische Beschädigungen, welche normalerweise zu flächenartiger Rostbildung führt, wird es nach der „FERTANISIERUNG“ nicht mehr geben. Es müssen nur die eigentlichen Beschädigungen ausgebessert werden. Dies erleichtert die künftige Instandhaltung und spart Arbeit und Geld.

Beachten

Sie bitte:

Messing- oder
Chromteile
abdecken oder ab-
kleben!

1. Die angerosteten Türflächen abschleifen. Hierbei muss nicht bis auf den Metallgrund geschliffen werden, sondern es bedarf lediglich einer glatten Fläche.
2. **FERTAN** mittels Rolle, Pinsel oder Spritzpistole auftragen und wenigstens 24h einwirken lassen.
3. Rahmenteile und sonstige zur Konstruktion gehörende Befestigungen ebenso behandeln.
4. Mit scharfen Wasserstrahl nach der Einwirkzeit abwaschen.
5. Mit zusätzlicher Grundierung vorstreichen, Epoxy-Primer haben die höchste Beständigkeit, also z.B. FERPOX (1-K Epoxy-Primer rot) Ferpox kann sogar auf die noch feuchten Flächen aufgetragen werden.
6. Zum Abschluss in der gewünschten Farbe lackieren.



Rostbeseitigung an Gartenmöbeln

Nach der Winterpause zeigen unsere Gartenmöbel nach Art und Ort der Einlagerung Rost- und Korrosionsspuren, die ganz sicher nicht dazu beitragen, uns auf oder unter diesem Möbel wohlfühlen.

1. Reinigen Sie diese Möbel mit klarem Wasser, gegebenenfalls mit Haushaltsreiniger, jedoch nicht rückfettend.
2. Besprühen Sie die angerosteten Stellen einfach mit **FERTAN** und reinigen Sie diese nach 24h erneut mit Wasser.
3. Tragen Sie auf die abgetrockneten Stellen Farbe auf, wenn es ganz glatt sein soll, schleifen Sie die Stellen vor der **FERTAN**-Anwendung mit Schleifpapier an, Körnung ca. 240.
4. Durch die Wirkung von **FERTAN** entstehen keine großflächigen Rostangriffe mehr und bei Beschädigungen kann einfach mit **FERTAN** und Farbe ausgebessert werden.

Unser Tipp:

Bei hellen
Lacken sollte vorher mit
entsprechend heller
Grundierung vorgestrichen
werden.



Rostbildung an Gartengeräten, Karren und einfachen Werkzeugen



Die ungemütlichen Monate des Jahres verbringen Gartengeräte, Schubkarren, einfache Werkzeuge, Gartengrills usw. häufig völlig unbeachtet im Keller, in der Garage oder in einem Gartenhäuschen. Dort sind sie unterschiedlichsten klimatischen Bedingungen unterworfen. Sicher, ein Spaten rostet dann nicht durch, dennoch sollte im Frühjahr, wenn wir unsere Gärten und Balkone herrichten wollen, alles Tip-top sein. Sprühen Sie diese Gräte vor der nasskalten Jahreszeit einfach mit **FERTAN** ein, hierdurch wird die Rostbildung verhindert und es stehen Ihnen im nächsten Frühjahr Ihre Helfer wieder rostfrei und zuverlässig zur Verfügung. Auch Ihr Rasenmäher dankt es Ihnen durch lange Lebensdauer – natürlich nicht im Motor!





Roststellen an

Heizkörper werden normalerweise vom wärmenden Wasser nur innen feucht. Aber durch hohe Luftfeuchtigkeit, verbunden mit der Wärmeausdehnung des Materials, versprödet er im Laufe der Jahre selbst. Bester Heizungslack platzt stellenweise ab. An diesen Stellen, welche oftmals verborgen an der Unterseite liegen, zeigen sich dann starke Korrosionsspuren. Bevor der Heizkörper nun einfach neu lackiert wird, gilt es, den Rost porentief zu entfernen.

Zwischen den Rippen ist ein Abschleifen mittels Schwing- oder Exenterschleifer praktisch unmöglich, und es muss somit von Hand mit entsprechendem Schmirgelpapier oder -Leinen geschliffen werden, wobei Vertiefungen der Rostnarben fast nie erreicht werden und neuer Rost „schon mit eingebaut“ ist.

Verfahren Sie hier wie folgt, um Heizkörper auch langfristig vor Rostbefall zu schützen:

1. Wenn möglich trennen Sie den Heizkörper von den Heizrohren ab. Bei vorhandenen Absperrventilen muss nicht einmal Wasser abgelassen werden, einfach Thermostat und Innensechskantschraube des Absperrventils zudrehen, die Überwurfmuttern an den Rohren lösen und den Heizkörper vorsichtig abnehmen; wobei die Überwurfmuttern nach oben zeigen sollten, damit kein Wasser ausläuft. Sind keine Absperrventile vorhanden, so muss vorher das Wasser von der Anlage zumindest soweit am Kesselanschluss abgelassen werden, bis das Wasserniveau unter dem des zu demontierenden Heizkörpers (je nach Etage) liegt. Hierbei ist die Heizung selbst außer Betrieb zu nehmen.

2. Den Heizkörper entleeren.

3. In den Heizkörper ca. 0,5 Liter pro 10 Rippen **FERTAN** geben (bei 20 Rippen also 1 Liter usw.) und mit klarem Wasser vollständig auffüllen.

Heizkörpern und Radiatoren

4. Den Heizkörper so ca. 24 Stunden belassen, dann entleeren und mit kräftigem Wasserstrahl ausspülen, bis nur noch klares Wasser ausläuft. Damit sind eventuelle Roststellen, welche sich häufig im oberen Bereich finden, beseitigt und beschichtet.
5. An den äußeren Roststellen sowie an Lackrissen usw. mit einer Drahtbürste den losen Rost und Lack entfernen, mit Schleifpapier Stärke von ca 120 beginnend, bis zum Abschluss mit 400er Körnung glattschleifen und an den entsprechenden Stellen **FERTAN** mit dem Pinsel auftragen.
6. Nach ca. 2-4 Stunden verfärbt sich die Schicht schwarz bis bläulich-violett und zeigt somit die Reaktion von **FERTAN** an. Bei Stellen, an denen keine Verfärbung erfolgt, erneut auftragen. **FERTAN** nun ca. 24h einwirken lassen.
7. Der Heizkörper, auch die mit **FERTAN** behandelten Stellen, gründlich mit Wasser und falls notwendig einer weichen Bürste reinigen. Bitte keine Scheuerbällchen, Drahtbürste o.ä. verwenden.
8. Die mit **FERTAN** behandelten Stellen können nach dem Abtrocknen mit Heizkörperlack lackiert werden, eine Grundierung ist nicht unbedingt notwendig, aber bei sehr hellen Lacken zu empfehlen.
9. Ist eine vollständig neue Lackierung gewünscht, so muss bei Punkt 5 der gesamte Heizkörper abgeschliffen werden, um die Haftfähigkeit des Lackes und eine optisch ansprechende Lackierung zu erreichen.
10. Vor der Montage sollten eventuell fehlende Absperrventile montiert werden, da dadurch alle künftigen Arbeiten, auch hinter den Heizkörpern wie z.B. Wandanstrich, wesentlich erleichtert werden. Diese Teile sind im Heizungshandel erhältlich.
11. Überprüfen Sie nach der Montage unbedingt den Wasserstand in Ihrer Anlage und füllen Sie entsprechend nach, um eine Kesselüberhitzung zu vermeiden.

Rost an Heizungs- oder Wasserrohren oder an anderen Stellen der Sanitärinstallation



Durch ungenügende Isolation entsteht an Heizungen und Wasserrohren sehr schnell „Schwitzwasser“, welches in kurzer Zeit zu Korrosion führt. Selbst verzinkte Rohre sind hiervon betroffen.

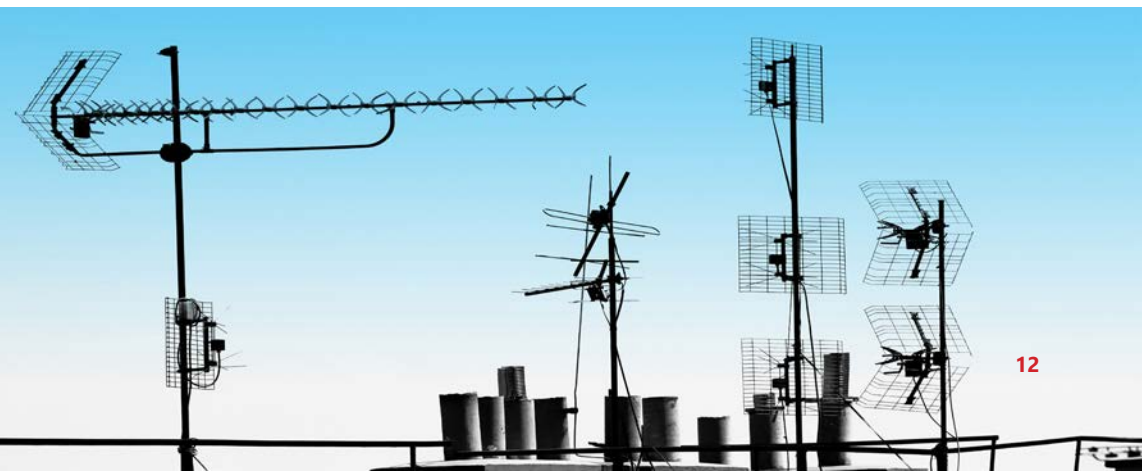
1. Lösen Sie, soweit vorhanden, die alte Isolierung ab.
2. Tragen Sie **FERTAN** deckend mit Pinsel auf die entsprechenden Stellen auf und lassen Sie es dort wenigstens 24h einwirken.
3. Reinigen Sie die Rohre oder Stellen dann mit Wasser, eventuell auch mit Schwamm oder einem nassen Tuch.
4. Nach dem Abtrocknen lackieren Sie diese dann mit Farbe. **FERTAN** dient hierbei als Grundierung und ist mit allen Arten von Farbe überlackierbar.
5. Bei Rohren sollte an Stelle des Lackes oder zusätzlich unbedingt ausreichend isoliert werden.
6. Diese Rohrleitungen sind über lange Zeiträume vor neuer Korrosion geschützt.

Rostbeseitigung an Antennen, Masten und Befestigungen

Moderne Antennenanlagen sind aus Materialien konstruiert, die ein Rosten langfristig verhindern. Dennoch kommt es in bestimmten Zeitabständen vor, dass die Empfangsqualität nachlässt, oder gar der Empfang ausfällt. Ursache hierfür ist nicht die Antenne selbst, sondern ergibt sich aus dem lapidaren Kommentar des Fernsehmechanikers: „der Kabelanschluss ist einfach angerostet, und lässt sich nicht mehr in stand setzen“. Resultat ist, eine neue, teure Antenne muss installiert werden. Schützen Sie die Verschraubungen, den Mast und den Mast-Fuß vor Rost, indem Sie einfach **FERTAN** mittels Sprühpistole auf die gefährdeten Stellen aufsprühen.

Verfahren Sie dazu wie Folgt:

1. **FERTAN** mit einer normalen Sprühpistole aufsprühen.
2. Nach dem nächsten Regenwetter, das die jetzt lose Rostschicht abwäscht...
3. ...überstreichen Sie die kritischen Stellen einfach mit Rostschutzfarbe z.B. FERPOX



Fahrräder, Dreiräder, Roller usw...



Hinweis:

Sollte der Rost bereits zu einer dicken Korrosionsschicht geführt haben, ist vor dem Einsatz von **FERTAN** mit Schleifpapier, Körnung ca. 240-400 abzuschleifen.

Oftmals werden Fahrräder usw. der feuchten Witterung ausgesetzt und ohne Reinigung einfach abgestellt. Selbst die beste Lackierung ist auf Dauer damit überfordert. Kinder lassen ihre Dreiräder, Go-Karts und Roller oft im Regen stehen, da sie nicht wissen können, dass diese dann rosten.

Verfahren Sie bitte wie Folgt, um Roststellen zu entfernen:

1. Reinigen Sie die Fahrzeuge und Spielsachen gründlich mit Wasser.
2. Tragen Sie **FERTAN** mit dem Pinsel auf die noch feuchten Roststellen auf und lassen Sie es dort wenigstens 24h einwirken.
3. Auf vorher verchromten Flächen führt **FERTAN** auch zu einer Schwarzbildung, welche optisch nicht sehr schön ist. Vermeiden Sie also FERTAN auf den Chromschichten und reinigen Sie diese bitte mittels Scheuerbällchen und Chrom Politur.
4. Nach der Wirkzeit von 24 Stunden muss eine gründliche Reinigung mit Wasser erfolgen.
5. Die entsprechenden Stellen werden nach dem Abtrocknen einfach mit entsprechender Farbe überstrichen.



Rostbeseitigung an Spielgeräten und Spielsachen

Bei Spielgeräten wie Rutschen, Schaukeln usw. finden wir häufig Rost und Korrosion, obwohl diese sehr einfach instandgehalten werden können. Rost an Spielgeräten ist eigentlich unverantwortlich und gefährdet unsere Kinder. Dennoch finden wir selbst an gemeinde- oder städteeigenen Anlagen immer wieder gefährliche Roststellen.

Bitte beachten Sie:

Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen ganz deutlich, dass mit **FERTAN** behandelte Stellen ungefährlich sind. Selbst Getreide auf **FERTAN** beschichteten Flächen ist nicht gesundheitsschädigend. Dennoch sollten Kinder die frisch behandelten Flächen nicht mit dem Mund oder der Zunge berühren!

1. Zuerst werden die angerosteten Stellen mit klarem Wasser gereinigt.

2. Um Kanten und Risse zu vermeiden, werden die entsprechenden Stellen mit Schleifpapier, ca. 240er Körnung abgeschliffen.

3. FERTAN dann mit Pinsel, Rolle oder Sprühpistole auftragen und nach 24h mit Wasser abwaschen, was häufig überflüssig wird, da der Regen dies kostenlos erledigt.

4. Nach dem Abtrocknen einfach mit Farbe überstreichen. FERTAN dient hierbei als Grundierung. Für besonders hohe Ansprüche zwischen **FERTAN** und der Lackschicht, FERPOX (1-K-Epoxy-Primer) auftragen.

Eisenträger, bzw. Metalle im, und außerhalb des Mauerwerks

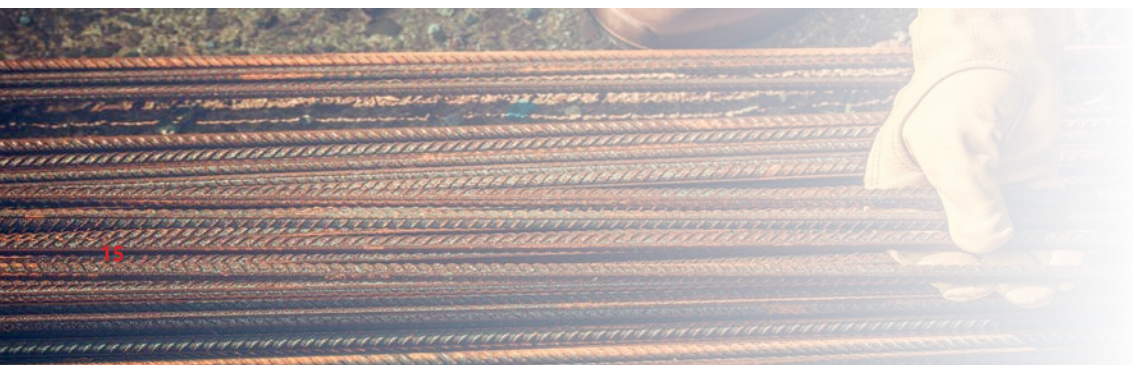
Beim Bau von unterschiedlichsten Gebäuden werden Metallträger eingesetzt, wobei diese durch die Statik vorgegeben sind. Fest im Beton oder dem Mauerwerk integriert, spielt die Korrosion dort praktisch keine Rolle. Aber die freiliegenden Stellen dieser Träger rosten selbst bei guter Beschichtung. Die von der Statik errechneten Dimensionen schließen Durchrosten praktisch aus, aber die optische Wahrnehmung eines rostigen Trägers in der Decke, bringt den Wunsch nach Änderung mit sich. Innenbinder, der häufig für solche Zwecke verwendet wird, zeigt nach kurzer Zeit unschöne, braune Rostflecken.

Das lässt sich folgendermaßen vermeiden:

wichtiger Hinweis:

Trägereile, die im Beton oder dem Mauerwerk eingeschlossen werden sollen, müssen nach der Behandlung mit **FERTAN** unbedingt gründlich mit Wasser gereinigt werden! (pH-Wert 1,6)

1. An sichtbaren Stellen mit dem Pinsel **FERTAN** aufstreichen und mindestens 24 Stunden einwirken lassen.
2. Sehr gründlich mit Wasser abspülen, besonders im Randbereich. Abreiben mit einem feuchten Tuch genügt hier nicht!
3. Epoxy Primer z.B. FERPOX mit dem Pinsel auftragen. Nach dem Trocknen gegebenenfalls mit einer zweiten Schicht.
4. In der gewünschten Farbe überlackieren.



This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.



Beseitigt Rost ohne Sandstrahlen!

Noch Fragen?
UNSER Team
berät Sie gerne!



fertan.de/kontakt



+49 (0) 681 71046



verkauf@fertan.com



fertan_gmbh